

- 37. Untersuchungs-Amt, Kommission für das gemeine
Magistratsmitglied: Senator Baar.
Stadtoberordnete: Dr. Rehder und Eich.
Chem. Sachverständiger: Apotheker Dr. Hinneberg.
Stadtarzt Dr. Schröder.
Außerdem der Vorstand des Untersuchungs-Amts: Direktor Dr. phil.
Reinisch.
38. Witwenkassen-Kommissionen u.
Kommission für die Beamten-Witwen-Pensions-Zuschüsse.
Magistratsmitglied: Senator Dr. Weber.
Stadtoberordnete: Krumann und Ketels.
Kassen-Mitglieder: Zentralregistratur-Vorsteher Michalski, Stadtkassen-
buchhalter Homann.
39. Vorstand der Pensions-Zuschuß-Kasse für die Witwen und Waisen
der Hädtischen Lehrer.
Magistratsmitglied: Senator Dr. Weber.
Stadtoberordnete: Berghoff und Schmarje.
Kassenmitglieder: Rektor Rod, Rektor Jul. Clausen; Stellvertreter:
Hauptlehrer Hahn und Hauptlehrer Schönfeldt.
40. Zoll- und Handelsverhältnisse, Kommission für
Magistratsmitglied: Senator
Stadtoberordnete: Gau, Wöhner, Jöben, Warnke.

Schiedsmänner

für Verleibungslagen und bürgerliche Rechtsstreitigkeiten.

Zur Schlichterhandlung über Verleibungen und freitige Rechts-
angelegenheiten sind für den alten Stadtteil zwei Schiedsmänner bestellt, deren
Bezirk durch eine längs der Mitte der Reichenstraße, der großen Bergstraße
und deren Verlängerung bis an die Ottenenser Grenze gehende Linie von
einander getrennt sind. Die südlich dieser Linie gelegenen Stadtteile ge-
hören zum Süder-Bezirk, die nördlich derselben gelegenen zum Norder-Bezirk.

- Zu Schiedsmännern sind erwählt:
für den Süder-Bezirk: Privatier L. W. Tru, Königsf. 66
Stellvertreter: Watter H. Kirchoff, Postf. 10 I.
für den Norder-Bezirk: Viehkommissionär G. Wick, Adolphstr. 174
Stellvertreter: Privatier J. G. Meyer, H. Gärtnerf. 70.
Im Stadtteil Ottenjen bestehen drei Schiedsmännersämter:
für den 1. Bezirk: Schiedsmann H. Spielberg, Eggers Allee 7
Stellvertreter Apotheker Feldmann, Mollf. 18, P.
für den 2. Bezirk: Schiedsmann H. Th. Christmann, Bahrenfeldstr. 79
Stellvertreter Drogist D. Brinkmann, Bahrenfeldstr. 103
für den 3. Bezirk: Schiedsmann J. H. Thies, Kranzengrund 5
Stellvertreter Th. Bruhn, Friedens-Allee 46
Im Vorort Bahrenfeld: Schiedsmann G. Koenig, Stadthalterplaz 1
Stellvertreter Dr. phil. Walter Obf. Schuberf. 22
Dihmarschen: Schiedsmann W. Mohrmann, Mollf. 157
Stellvertreter W. Hüppchen, Fischenf. 75
Dewelgönne: Schiedsmann G. Schult, Mollf. 185
Stellvertreter A. G. F. Sievert, Dewelgönne 88

Anträge auf Schlichterhandlungen werden für die beiden Altonaer und
die drei Ottenenser Bezirke im Rathaus, Zimmer 8, von 9-3 Uhr
entgegengenommen; in den Vororten sind die Anträge bei den Schieds-
männern selbst anzumelden.

Gewerbegericht.

Auf Grund des Reichsgesetzes, betreffend die Gewerbegerichte, vom
29. Juli 1890 und des Ortsstatuts vom 21. Oktober 1891 besteht ein
Gewerbegericht für die Stadt Altona und die Gemeinden Langensfelde-
Stellingen, Lohstedt und Niendorf. Dasselbe ist ohne Rücksicht auf den
Wert des Streitgegenstandes zuständig für Streitigkeiten:

- 1. über den Antritt, die Fortsetzung oder die Auflösung des Arbeits-
verhältnisses, sowie über die Aushändigung oder den Inhalt des Arbeits-
buches oder Zeugnisses, Lohnbuches, Arbeitszettels, Lohnzahlungsbuches,
2. über die Leistungen aus dem Arbeitsverhältnisse,
3. über die Rückgabe von Zeugnissen, Büchern, Legitimationspapieren,
Urkunden, Gerätschaften, Kleidungsstücken, Kautionen u. dergl., welche aus
Anlaß des Arbeitsverhältnisses übergeben worden sind,
4. über Ansprüche auf Schadenersatz oder auf Zahlung einer Vertrags-
strafe wegen Nichterfüllung oder nicht gehöriger Erfüllung der Verpflichtungen,
welche die unter Nr. 1-3 bezeichneten Gegenstände betreffen, sowie wegen
gesetzlicher oder unrichtiger Eintragungen in Arbeitsbücher, Zeugnisse,
Lohnbücher, Arbeitszettels, Lohnzahlungsbücher, Krankentafelbücher oder
Quittungsarten der Invalidenversicherung,
5. über die Berechnung und Anrechnung der von den Arbeitern zu leisten-
den Krankenversicherungsbeiträge und Eintrittsgelder,
6. über die Ansprüche, welche auf Grund der Uebernahme einer ge-
meinsamen Arbeit von Arbeitern desselben Arbeitgebers gegen einander
erhoben werden.

Vorsitzender: Senator Dr. Weber, Vertreter desselben: Senator Dr.
Harbed und Landgerichtsrat Wulff.
56 Weisiger, und zwar 28 aus dem Stande der Arbeitgeber, 28 aus
dem Stande der Arbeiter.

Als Gerichtsschreiber des Gewerbegerichts fungiert der Magistratssekretär
Kahlf im Rathaus, Zimmer Nr. 8, woselbst an den Wochentagen
vormittags von 9-3 Uhr Klagen und sonstige Anträge zu Protokoll ge-
geben werden können.

Soweit die unter 1 bis 6 bezeichneten Streitigkeiten sich auf die der
Schlachter-Innung, der Bäcker-Innung und der Sattler-Innung angehörigen

Arbeitgeber und deren Arbeiter beziehen, ist die Zuständigkeit des Gewerbe-
gerichts ausgeschlossen. Anstatt dessen besteht für jede dieser drei Innungen
je ein Innungs-Schiedsgericht.

Vorsitzender: Senator Dr. Weber. Vertreter: Magistratssekretär Evert.
Klagenanträge werden an den Wochentagen von 9-3 Uhr im Rathaus,
Zimmer Nr. 8, entgegengenommen.

Kaufmannsgericht.

Auf Grund des Reichsgesetzes, betreffend Kaufmannsgerichte, vom 6. Juli
1904 und des Ortsstatuts vom 27. Oktober 1904 ist für die Stadt Altona
mit Wirksamkeit vom 1. Januar 1905 ein Kaufmannsgericht er-
richtet. Dasselbe ist zur Entscheidung von Streitigkeiten aus Dienst- und
Lehrverhältnissen zwischen Kaufleuten einerseits und ihren Handlungsgehilfen
oder Handlungslehrlingen andererseits ohne Rücksicht auf den Wert des
Streitgegenstandes zuständig, wenn die Streitigkeiten betreffen:

- 1. den Antritt, die Fortsetzung oder die Auflösung des Dienst- oder
Lehrverhältnisses, sowie die Aushändigung oder den Inhalt des Zeugnisses,
2. die Leistungen aus dem Dienst- oder Lehrverhältnisse,
3. die Rückgabe von Sicherheiten, Zeugnissen, Legitimationspapieren
oder anderen Gegenständen, welche aus Anlaß des Dienst- oder Lehrver-
hältnisses übergeben worden sind,
4. die Ansprüche auf Schadenersatz oder Zahlung einer Vertragsstrafe
wegen Nichterfüllung oder nicht gehöriger Erfüllung der Verpflichtungen,
welche die unter Nr. 1 bis 3 bezeichneten Gegenstände betreffen, sowie
wegen gesetzlicher oder unrichtiger Eintragungen in Zeugnisse, Kran-
tentafelbücher oder Quittungsarten der Invalidenversicherung,
5. die Berechnung und Anrechnung der von den Handlungsgehilfen
oder Handlungslehrlingen zu leistenden Krankenversicherungsbeiträge und
Eintrittsgelder (§ 53 a, 65 des Krankenversicherungsgesetzes),
6. die Ansprüche aus einer Vereinbarung, durch welche der Handlungs-
gehilfe oder Handlungslehrling für die Zeit nach Beendigung des Dienst-
oder Lehrverhältnisses in seiner gewerblichen Tätigkeit beschränkt wird.

Für Handlungsgehilfen, deren Jahresarbeitsverdienst an Lohn oder
Gehalt den Betrag von fünftausend Mark übersteigt, sowie auf die in
Apotheken beschäftigten Gehilfen und Lehrlinge ist das Kaufmannsgericht
nicht zuständig.

Vorsitzender: Senator Dr. Weber, Stellvertreter desselben: Senator
Dr. Harbed und Landgerichtsrat Wulff.

Als Gerichtsschreiber des Kaufmannsgerichts fungiert der Gerichts-
schreiber des Gewerbegerichts, Magistrats-Sekretär Kahlf. Die Gerichts-
schreiberei befindet sich im Rathaus, Zimmer Nr. 8, woselbst an Wochentagen
von 9-3 Uhr Klagen und sonstige Anträge entgegengenommen
werden.

Schiedsgericht für die Arbeiter-Versicherung
im Eisenbahndirektionsbezirk Altona.

Bureau: Rathaus Zimmer 8. Vorsitzender: Senator Dr. Harbed.
Die Bureaustunden werden vom Magistratssekretär Kahlf wahrgenommen.

Berufsgenossenschaften.

Fuhrwerks-Berufsgenossenschaft Sektion XIV.

Umfang: Provinz Schleswig-Holstein, Fürstentum Lübeck und die freie
Hansestadt Lübeck. Sitz: Altona.

Sektions-Vorstand. a. Mitglieder: J. Spahrber, Vorsitzender,
G. Bohnhoff, beide in Altona, F. Janßen in Kiel, Ad. Longuet in Lübeck,
A. Mohr in Elmshorn; b. Ersatzmänner: G. Longuet in Lübeck, G. Delfs in
Kiel, P. F. Edmann in Lübeck.

Delegierter: J. Spahrber in Altona.
Ersatzmann: G. Bohnhoff in Altona.

Vertrauensmänner für den Vertrauensmannkreis Altona.

- 1. Bezirk, umfassend die Stadtbezirke Nr. 1, 2, 3, 4, 5: Vertrauensmann:
G. F. Edrnsen, Markt 53, Stellvertreter: G. Burmeister, gr. Mühlenf. 66;
2. Bezirk, umfassend die Stadtbezirke Nr. 7, 8, 9, 10, 15: Vertrauensmann:
G. Niels, Mühlenf. 35, Stellvert.: G. Rahmann, gr. Freiheit 32;
3. Bezirk, umfassend die Stadtbezirke Nr. 6, 16, 17, 18, 19: Vertrauensmann:
G. M. J. Spahrber, Kreuzweg 88; Stellvert.: G. Hagenah, Blumenf. 84;
4. Bezirk, umfassend die Stadtbezirke Nr. 11, 12, 13, 14, 20: Vertrauensmann;
J. Dender, Holfienf. 145a; Stellvertreter: Wihl. Karlens, Hamburgerf. 22;
5. Bezirk, umfassend den Stadtteil Ottenjen, den Vorort Bahrenfeld, sowie
die Ortshaften Blankense, Dudenhuben, Niensleben, Spikerdorf,
Vertrauensmann: G. Bohnhoff, Altona-Ottenjen, Bahrenfeldstr. 203,
Stellvertreter: 6. Bezirk, umfassend die Ortshaften Elmshorn, Ueterien,
Barmstedt, Pinneberg, Kellingen; Vertrauensmann: Nicolaus Mohr, Elmshorn;
Stellvert.: 7. Bezirk umfassend die Stadt Wandsbek: Ver-
trauensmann: F. Schred, Wandsbek, Jollf.; Stellvert.: G. Rod, Wandsbek.

Hamburgische Bauwerks-Berufsgenossenschaft Sektion I. (Ham-
burg): Vorstand: Vorsitzender: Johs. Köhn, Hamburg; Stellvertreter:
W. Lummert, Hamburg; Schriftführer: G. T. Schau, Altona, Weisiger:
P. Janns, Altona, Alb. Krüger, Hamburg. — Ersatzmänner: Leop.
Strelow, B. Bartelmann, G. C. Aug. Meyer, Hamburg, G. Wöhren,
Hamburg. — Bureau: Hamburg, Holstenwall 8, P.